

Stadt Guben  
Der Bürgermeister

## **Bericht Bürgermeister zur SVV am 23. Juli 2025**

Stand: 14. Juli 2025

Weiterhin wird auf die schriftliche Berichterstattung im Rahmen der Sitzung der Mitglieder des Hauptausschusses am 14. Juli 2025 verwiesen.

### **Gratulation zum Geburtstag:**

**10. Juni 2025**

**Herr Stefan Burisch**

**23. Juni 2025**

**Herr Steffen Buckel-Ehrlichmann**

**09. Juli 2025**

**Herr Robert Fritzscha**

*Hinweis: Textdarstellungen in dieser Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 22. Mai 2025 enthalten.*

## **I. Stadtumbau/Stadtentwicklung**

### **INSEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept)**

\*\*\*

*Die Mitglieder des Hauptausschusses haben am 20. November 2023 mit Beschluss über die „HA 032/2023 Fortschreibung des „integrierten Stadtentwicklungskonzeptes“ (INSEK) der Stadt Guben“ die Ermächtigung zur Beauftragung der slapa & die raumplaner GmbH, Kaiser-Friedrich-Straße 90, 10585 Berlin erteilt.*

\*\*\*

Die Beschlussfassung zum INSEK erfolgte am 21. Mai 2025. Damit ist der Bearbeitungsprozess zur 2. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für die Stadt Guben beendet.

### **Städtebauförderung**

**s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### **Allgemein**

**Aktive Städtebauförderprogramme in Guben:**

**- *Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WNE)***

Teilprogramme: Aufwertung (AUF), Rückbau (RB)

## **- Lebendige Zentren (LZ)**

\*\*\*

*Die Stadt Guben hat Programmbescheide 2024 für die Förderprogramme „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – WNE“ und „Lebendige Zentren – LZ“ erhalten. Damit sind die neuen Gesamtmaßnahmen „WK II und IV“ und „Altstadt Ost und West“ in der neuen Programmstruktur der Städtebauförderung aufgenommen.*

\*\*\*

*Der Umsetzungsplan 2024 – 2026 (SVV 004/2025) wurde am 29. Januar 2025 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Neben der Fortschreibung notwendiger Rückbauten im Stadtgebiet wurde auch die Basis für eine Förderung Stadtbild prägender Gebäude zum Beispiel in der Alten Poststraße 63 (ehemals AOK Villa) sowie in der Berliner Straße 35 a geschaffen.*

*Die beschlossene Zielplanung für das Programm „Lebendige Zentren – LZ“ zugunsten der Altstadt Ost und West wurde seitens des Landes bestätigt. Auf dieser Basis können nun weitere Anträge in diesem Programm gestellt und Fördermittel ausgereicht werden.*

## **Teilprogramm Aufwertung (STUB/WNE AUF)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### **Entwicklung Torhaus – Berliner Straße 45**

*Der Einzelbeschluss zur Unterstützung aus der Städtebauförderung wird am 06. März 2024 in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht.*

*Die Unterstützung des Vorhabens aus der Städtebauförderung wurde beschlossen. Aktuell erfolgt die Abstimmung mit dem Bauherrn über das weitere Vorgehen.*

*Der Bauantrag wurde eingereicht und ist beim Landkreis Spree-Neiße in Bearbeitung, parallel wird die Finanzierung des Bauvorhabens geprüft.*

#### **Berliner Straße 35 A – Wohn- und Geschäftshaus**

*Der Einzelbeschluss zur Unterstützung aus der Städtebauförderung wurde durch die Stadtverordnetenversammlung am 29. Januar 2025 gefasst.*

*Aktuell läuft die baufachliche Prüfung des Vorhabens. Parallel wird die Umsetzung seitens des Bauherrn im Rahmen der Planungsleistungen vorbereitet. Mit der Maßnahme soll noch im ersten Halbjahr 2025 begonnen werden.*

*Die baufachliche Prüfung des Vorhabens wurde abgeschlossen, sodass nun auf Basis einer Fördervereinbarung mit der Umsetzung durch den Eigentümer begonnen werden kann.*

**Die Realisierung der Investition hat begonnen.**

#### **Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur**

*In Vorbereitung der Fortschreibung des INSEKs hat die Verwaltung einen Grundsatzbeschluss mit den vorgesehenen prioritären Maßnahmen im Bereich des Bildungscampus Altstadt Ost erarbeitet (SVV 092/2022).*

**Bereich Kita:**

\*\*\*

*Zum 30. September 2024 wurde fristgerecht der überarbeitete NaS-Antrag eingereicht, bei dem nun auf Rückmeldung gewartet wird.*

*Das Vorhaben wurde für die NaS-Förderung als grundsätzlich geeignet befunden. Daher ist die Stadt nun zur Einreichung weiterer Antragsunterlagen bis 31. März 2025 aufgefordert. Parallel laufen die Abstimmungen für die Absicherung der Kofinanzierung.*

*Die Antragsunterlagen zur Alten Poststraße 63 als Mehrgenerationenhaus wurden fristgerecht eingereicht. Nun wird auf das Ergebnis der baufachlichen Prüfung und einen positiven Fördermittelbescheid gewartet. Parallel wird die Qualifizierung des Anbaus als Kitagebäude für den Prozess der Förderung über die Strukturentwicklung Lausitz vorangetrieben.*

**Aktuell laufen die Ausschreibungen der weiterführenden Planungsleistungen für den Altbau und den Neubau. Die Angebotsabgabe ist für den 14. Juli 2025 geplant. Parallel dazu werden die Abstimmungen mit den Fördermittelgebern fortgesetzt.**

**Bereich Schule:**

\*\*\*

*Wie der SVV 009/2023 (Beitrittsbeschluss) zur Haushaltssatzung zu entnehmen ist, wurde durch die Kommunalaufsicht die Aufnahme des Kredites für die Finanzierung des „Schulcampus“ in der Altstadt Ost im Rahmen der Haushaltsplanung 2023/2024 (vorerst) nicht genehmigt, da die Wirtschaftlichkeit des Vorhabens noch nicht dargestellt werden konnte.*

\*\*\*

*Mit Vertretern des Landkreises Spree-Neiße gab es eine Abstimmung über Art, Umfang und Inhalt der angeforderten Wirtschaftlichkeitsbetrachtung.*

*Die am 19. Oktober 2022 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossene Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2022 – 2027 der Stadt Guben wurde durch das zuständige Ministerium für Bildung, Jugend und Sport ohne Auflage und Nebenbestimmungen im August 2023 genehmigt.*

\*\*\*

*Im Rahmen einer offenen Schulkonferenz der Friedensschule Grundschule in der Alten Färberei wurden am 09. Januar 2024, analog wie vorher in den Fachausschüssen, die erarbeiteten Varianten der Raum- und Verkehrsplanung vorgestellt.*

*Die Erarbeitung der Wirtschaftlichkeitsanalyse ist beauftragt und soll noch im ersten Quartal 2024 abgeschlossen werden.*

*Der finale Entwurf der Wirtschaftlichkeitsanalyse befindet sich aktuell in der Abstimmung.*

\*\*\*

*Die Information über das Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsanalyse erfolgt über die Informationsvorlage I 014/2024. Nächste Umsetzungsschritte wären die Objektplanung sowie die Umsetzung der Baumaßnahme. Dafür ist zunächst die jeweilige Finanzierung zu klären.*

*Für die Zusage einer Förderung waren und sind weitere Fragen zu beantworten und die Notwendigkeit, Plausibilität und Nachhaltigkeit zu begründen. Mit einer Entscheidung*

*über die Förderung wird noch im 1. Halbjahr gerechnet. Inwieweit Bundesmittel als Alternative zur Verfügung stehen werden ist weiterhin offen.  
Die Entscheidung steht weiter aus.*

### **Teilprogramm Rückbau (WNE RB)**

#### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

##### **Dr.-Külz-Straße 2 – 8 und Goethestraße 92 – 92 D, 96 – 96 D**

*Die Mieter der Wohnblöcke wurden über die geplanten Abrisse informiert. Spätestens im Jahr 2025 soll der Rückbau der drei Blöcke abgeschlossen sein.  
Aktuell werden die Vorbereitungen zur Umsetzung der drei Rückbauten getroffen.  
Aktuell erfolgt die schrittweise bauliche Umsetzung der drei Rückbauten.*

##### **Dr.-Külz-Straße 7 – 13 und Gerhart-Hauptmann-Straße 1 – 9, 52 – 58**

*Die Mieter der Wohnblöcke wurden über die geplanten Abrisse informiert. Spätestens im Jahr 2026 soll der Rückbau der drei Blöcke abgeschlossen sein.*

##### **Weitere Rückbauvorhaben**

*Weitere erforderliche Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH in den kommenden Monaten prüfen und dem Aufsichtsrat der GuWo mbH zum Beschluss vorlegen.  
Die seitens der GuWo mbH erörterten Planungen wurden in der Stadtumbaustategie berücksichtigt. Betroffene Mieter von Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH frühzeitig entsprechend informieren.*

### **Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2025**

#### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

Die nächste Händlerberatung findet am 24. September 2025 um 18:30 Uhr statt. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

Im Rahmen der zuletzt durchgeführten Händlerberatung wurden die Sonntagsöffnungszeiten für 2026 abgestimmt. Eine entsprechende Beschlussvorlage wird vorbereitet.

### **Sanierungsgebiete**

#### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

\*\*\*

*Die Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ und 1. Änderung der Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum“ - wurde als Vorlage SVV 099/2021/1 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 15. Dezember 2021 behandelt und beschlossen. Gleiches gilt für die Vorlage SVV 122/2021 „Aufhebung der Satzung der Stadt Guben - Sanierungssatzung für das Sanierungsgebiet „Reichenbacher Berg, WK IV“.*

\*\*\*

*Für das Sanierungsgebiet „Reichenbacher Berg, WK IV“ erfolgt aktuell die Sondierung der Flächen in Vorbereitung der Erstellung der Anhörungsbescheide.*

Es gibt aus der Abrechnung des Sanierungsgebietes „Stadtzentrum“ keinen offenen Sachverhalt mehr. Die Mahnverfahren über die bisher nicht eingegangenen Beträge laufen noch.

## **LEADER (Förderung des ländlichen Raumes)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### **Sanierung der Außenanlagen in der Kita Brummkreisel in Groß Breesen**

*Für die neue LEADER-Förderperiode 2023 – 2027 wurde eine Projektidee zur Sanierung der Außenanlagen in der Kita Brummkreisel eingereicht und durch die Lokale Arbeitsgruppe Spree-Neiße bestätigt. Damit besteht die Voraussetzung den Fördermittelantrag beim Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung einzureichen. Die erforderlichen Eigenmittel sind im Haushalt der Stadt Guben eingeplant.*

*Derzeit erfolgt die Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen für den Antrag beim Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung. Sofern alle Unterlagen vorliegen und bewertet worden sind, ist der Fördermittelbescheid zu erwarten. Die Antragsunterlagen wurden fristgerecht eingereicht.*

*Hier steht der Fördermittelbescheid weiter aus.*

Das zuständige Landesamt hat nunmehr mit der Bearbeitung des Antrages begonnen.

## **Strukturwandel in der Lausitz**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

\*\*\*

*Der Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH, Heiko Jahn, ist für eine Berichterstattung in die Stadtverordnetenversammlung am 06. November 2024 eingeladen worden.*

*Die Aktivitäten in der Wirtschaftsregion Lausitz – Standort Guben:*

- Geothermie
- STARK-Anträge
- Werkstätten
- Werkstattübergreifende Sitzung im GRAL

\*\*\*

*Die Erstellung der Machbarkeitsstudie im Zusammenhang mit der Nutzung von Geothermie im Stadtgebiet Guben erfolgt jetzt in Zuständigkeit der Energieversorgung Guben GmbH. In diesem Zusammenhang gab es in der ersten Januarwoche eine Abstimmung mit Vertretern des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg (LBGR). Mit der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie wird im vierten Quartal 2025 gerechnet.*

Auf Initiative der Stadt Guben gibt es aktuell die Vorbereitung eines STARK-Antrages mit Unterstützung der personellen Ressourcen im Zusammenhang mit dem Strukturwandel der Städte Guben, Forst/Lausitz und des Amtes Peitz.

Die 20. Sitzung der Werkstatt 4 „Daseinsvorsorge, ländliche Entwicklung, „smart regions“ fand am 23. Januar 2025 am Bundeswehr Standort Schönwalde/Holzdorf statt.

Hier die aktuelle Übersicht, auch zum Status der Projekte aus Guben insgesamt:

WRL Nr.	Projekt	Projektinitiator	Zeitraum	Projektvolumen in TEUR	EA in TEUR	Status
319 (20)	Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase 2)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	18.400,00	1.840,00	durch IMAG bestätigt
74 (21)	Erweiterung und Qualifizierung des Gewerbegebietes Deulowitz (1. Etappe)	Stadt Guben	05/2022 - 04/2026	4.220,00	422,00	durch IMAG bestätigt
154_211222	KoOp Guben-Gubin - Bauliche und technische Ertüchtigung eines Industriedenkmal als grenzübergreifendes Kooperationszentrum	Stadt Guben	2022 - 2024	8.300,00	830,00	in Bearbeitung (WRL)
155_211222	CO2-effiziente Wärmeversorgung für die Stadt und die Industrie in Guben	Stadt Guben	03/2022 - 12/2024	70.200,00	7.020,00	in Bearbeitung (WRL)
164_220214	Schaffung eines Mehrgenerationenhauses inkl. Kita durch Nachnutzung der denkmalgeschützten „Lehmanschen Villa“ in Guben	Stadt Guben	2023 - 2025	9.490,00	949,00	in Bearbeitung (WRL)
165_220214	Verbesserung des Hochwasserschutzes im Bereich des Industriegebietes Guben Süd	Stadt Guben	01/2025 - 12/2026	6.700,00	670,00	in Bearbeitung (WRL)
LKSPN						
127_210806	Wasserstoffpipeline	LK SPN (+ weitere)	2021 - 2028	238.200,00	23.820,00	in Bearbeitung (WRL)
NWS						
210115_14	24/7-Gesundheits-KITA im Mehrgenerationen-Familienzentrum	Naemi-Wilke-Stift	2021-2024	4.800,00	480,00	in Bearbeitung (WRL)
210415_82	Überregionales klinisches Versorgungszentrum: Regio-VZ mit "Portal"-Wohnraum	Naemi-Wilke-Stift	2021-2025	11.800,00	1.180,00	in Bearbeitung (WRL)
DPGSA						
153_211222	Aufbau einer Deutsch-Polnischen Gesundheits- und Sozialakademie in der Stadt Guben	Deutsch-Polnischer Gesundheits- und Sozialverband e.V., Brandenburg (a.d.H.)	2022 - 2026	3.750,00	375,00	in Bearbeitung (WRL)
GuWo						
	Azubiwohnheim Guben	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH	2023-2025	11.000,00	1.100,00	in Bearbeitung GuWo
	Digital European Businesscenter Guben	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH	2023-2026	6.445,00	644,50	in Bearbeitung GuWo
<b>sonstige Projekte</b>						
	Hochwasserschutz IG-Süd Guben	Stadt Guben	01/2025 - 12/2026	6.700,00		s. neuer Steckbrief
	Rail-Port im Industriegebiet Süd	Stadt Guben	01/2025 - 12/2026	3.500,00		nicht in Bearbeitung
	Industriegebiet Deulowitz Nord	Stadt Guben	06/2025 - 06/2026	50.000,00		nicht in Bearbeitung

Zuletzt gab es hier am 29. April 2025 gegenüber den Projektleitern der WRL GmbH eine Berichterstattung über den Stand der Projekte im Rathaus.

Am 15. Juli 2025 fand eine Abstimmung über den Projektstand mit dem Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz in Guben statt. Dabei wurden auch insbesondere die Probleme des Nachweises für Ausgleichsflächen sowie die Parameter zur Förderung im Rahmen des Grundstückserwerbs erörtert.

## Die Lausitz als Net Zero Valley

Beginnend im November des Jahres 2023 hat die Lausitzrunde (Zusammenschluss von Hauptverwaltungsbeamten aus Brandenburg und Sachsen) das Gespräch im Zusammenhang mit der Antragstellung für ein Net Zero Valley in der Lausitz mit Vertretern der Europäischen Union, der Bundesregierung und der Landesregierungen gesucht. Im Ergebnis von zwei Gesprächen in Brüssel hat sich die Lausitzrunde dann entschieden, hier eine entsprechende Antragstellung vorzubereiten.

\*\*\*

*Im Rahmen einer Task Force wurde der Antrag über die Errichtung eines Net Zero Valley in der Lausitz erarbeitet. Auch die Stadt Guben war in dieser Gruppe Mitglied.*

\*\*\*

*Die Strategische Umweltprüfung (SUP) ist beauftragt und soll noch vor August 2025 fertiggestellt werden. Eine gemeinsame Kabinettsitzung Brandenburg/Sachsen im September 2025 soll dann die Entscheidung über die Zulassung als Net Zero Valley bringen. Aktuell wird über die zukünftige Organisationsstruktur eines Net Zero Valley Lausitz diskutiert.*

## **Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

\*\*\*

*Die nächste Beratung des Braunkohlensausschusses findet am 13. März 2025 statt. Die 131. Sitzung des Arbeitskreises Tagebau Jänschwalde findet am 15. Mai 2025 statt. In der 131. Sitzung wurden Informationen zu den Ergänzungen des Abschlussbetriebsplanes Tagebau Jänschwalde gegeben und über den Stand der Rekultivierungsarbeiten informiert. Im Bereich Pinnower See gab es weitere Untersuchungen zu den hydrologischen Verhältnissen. Die Ergebnisse sollen Ende 2025 vorliegen.*

## **Ausbau Mobilfunk im Stadtgebiet**

### **Funkturm Schlagsdorf**

*Nach dem derzeitigen Planungsstand ist die Inbetriebnahme des Standortes für Mai 2025 avisiert. Derzeit erfolgt die Installation der aktiven Technik durch den beauftragten Dienstleister.*

### **Funkturm Am Gehege**

*Die Errichtung des Funkmastes ist fertiggestellt.*

### **Funkmast Kaltenborn**

*Hier liegt der Stadtverwaltung mittlerweile die Baubeginnanzeige des Errichters vor. Die Errichtung des Mastes ist abgeschlossen. In den nächsten Wochen erfolgt die Erschließung mit Niederspannung.*

*Vertreter der Betreiber der Anlagen sind für den Fachausschuss UVOSE am 11. September 2025 zur Berichterstattung eingeladen.*

## **Hochwasserschutz**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### **2. Bauabschnitt – 3. Teilobjekt (Sanierung Uferwand Plastinarium)**

\*\*\*

*Das Landesamt für Umwelt hat einen überarbeiteten Ablaufplan vorgelegt. Die Fertigstellung verschiebt sich in Abhängigkeit von der Witterung in das 1. Quartal 2025.*

*Die Fertigstellung und Abnahme der Maßnahme sollen bis zum 30. März 2025 erfolgen. Die Maßnahme wurde vom Landesamt für Umwelt abgenommen und ist fertiggestellt. Der Termin der offiziellen Übergabe ist noch offen.*

### **3. Bauabschnitt – Bereich Grunewalder Straße**

*Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird eine Voruntersuchung zum Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das LfU hat eine mögliche Realisierung nicht vor 2030 in Aussicht gestellt.*

*Der Bürgermeister hat den Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) zu einem Besuch nach Guben eingeladen. Ziel ist es dabei, auf die Fortsetzung vorbereitende Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für das Industriegebiet hinzuwirken.*

Die offizielle Abnahme des 2. Bauabschnitts im 3. Teilprojekt ist noch nicht erfolgt und damit hat der beabsichtigte Besuch der Ministerin bisher noch nicht stattgefunden.

### **Industriegebiet**

\*\*\*

*Eine zeitnahe Verbesserung des HWS am Industriegebiet konnte nicht in Aussicht gestellt werden.*

*Der aktuelle Stand soll im Rahmen der Übergabe des Auslaufbauwerks abgefragt werden.*

\*\*\*

*Minister Vogel war am 31. Juli 2024 zu einem Arbeitsbesuch in Guben. Für den Bereich am Industriegebiet wurde erklärt, dass aktuell die Auswertung der Vermessung erfolgt. Eine Erhöhung der Deichanlage kann nach Aussage des MLUK nur in westliche Richtung erfolgen. Das bedeutet eine Verlegung der Kreisstraße, was einen zusätzlichen finanziellen Aufwand erfordert. Der Minister erklärte, dass man eine partielle Ertüchtigung der Deichanlage favorisiert.*

\*\*\*

*Nach der Konstituierung der neuen Landesregierung soll erneut der Versuch gestartet werden, das zuständige Ministerium von der Notwendigkeit der Verbesserung der Schutzmaßnahmen gegen Hochwasser am Industriegebiet zu überzeugen. Das geschieht ausdrücklich in Abstimmung mit dem Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz.*

Der hier beabsichtigte Termin mit der neuen Ministerin hat noch nicht stattgefunden.

## **Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

- **Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)**

\*\*\*

*Eine Entscheidung über den Antrag der Stadt Guben steht weiterhin aus.*

*Auf Nachfrage hat das MIK eine Entscheidung für das erste Quartal 2022 angekündigt. Erneut gab es Anforderungen aktualisierter Unterlagen.*

*Die Stadtverwaltung wurde aufgefordert, zur weiteren Beurteilung den testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 vorzulegen.*

*Die Beschlüsse zum testierten Jahresabschluss 2019 (auch 2020) sollen in der SVV am 06. November 2024 gefasst werden.*

## **Förderprojekte**

### **Kooperationsprogramm INTERREG VI A Brandenburg – Polen 2021 – 2027 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“**

\*\*\*

*Auch mit unserem Krankenhaus haben wir eine Absichtserklärung abgeschlossen. Es handelt sich dabei um die Unterstützung und Beteiligung als assoziierter Projektpartner am grenzüberschreitenden Projekt des Naémi-Wilke-Stifts (NWS) zur „Grenzüberschreitende Gesundheitskooperation in der Eurostadt Gubin - Guben“ im Rahmen der Priorität IV des Kooperationsprogramms INTERREG VIA Brandenburg - Polen 2021-2027 im Bereich grenzüberschreitender Gesundheitsversorgung, insbesondere um den Erfahrungs-, Kompetenz- und Wissensaustausch zu ermöglichen. Das Projekt wurde bewilligt und hat am 01. Januar 2024 angefangen.*

\*\*\*

*Am 05. November 2024 fand die letzte Sitzung der Projektmanagementgruppe und am 19. November 2024 die Sitzung der Expertengruppe statt.*

*Am 12. Dezember 2024 fand die letzte Sitzung der Projektmanagementgruppe im Jahr 2024 statt.*

*Am 26. Februar 2025 hat die bereits 9. Sitzung der Projektmanagementgruppe stattgefunden. Die nächste Sitzung ist für April 2025 geplant.*

Die letzte Beratung der Projektmanagementgruppe fand am 13. Juni 2025 statt. In der aktuellen Etappe der Bearbeitung ist die Analyse von Rechtsformen zur Gründung eines grenzüberschreitenden Gesundheitszentrums der Aufgabenschwerpunkt. Es ist das Ziel, möglichst vorhandene Organisationsformen in Guben oder Gubin zu nutzen.

### **INTERREG-Projekt „Grenzüberschreitende Zusammenführung vom Rad-, Bahn- und Wassertourismus in der Region der Grenzübergänge Coschen-Żytowań und Guben-Gubin“**

*Der Projektantrag wurde im 1. Call des Kooperationsprogramms INTERREG VI A Brandenburg-Polen 2021 – 2027 rechtzeitig eingereicht und wird aktuell bewertet. Als Lead-Partner fungiert der Landkreis Krosno Odrzańskie und als Projektpartner die Stadt Gubin.*

\*\*\*

*Gesamtkosten des Projektes: 4.384.075,37 Euro, davon Stadt Guben: 2.771.854,80 Euro; beantragte EFRE-Förderung Guben: 2.010.980,65 Euro (72,55 %).*

\*\*\*

*Das Projekt wurde durch den Begleitausschuss bestätigt und hat somit eine EFRE-Förderung in Höhe von insgesamt 3.244.493,76 Euro für alle Projektpartner bekommen. Davon entfallen 1.954.717,32 Euro EFRE-Mittel auf die Stadt Guben. Momentan werden durch alle Projektpartner die Nachforderungen vor der Übergabe des Zuwendungsvertrags bearbeitet.*

*Alle Unterlagen wurden vollständig eingereicht.*

*Der Zuwendungsvertrag liegt seit 10. September 2024 vor. Laut Vertrag ist der Projektstart für den 01. Dezember 2024 vorgesehen.*

\*\*\*

*Die Partnerschaftsvereinbarung wurde unterschrieben. Das Projekt hat offiziell begonnen. Die nächste Beratung der Projektpartner ist für Anfang Februar 2025 geplant. Die Beratungen der Projektpartner fanden am 04. Februar 2025 und am 05. März 2025 statt.*

*Die Entwurfsplanung wurde in den Fachausschüssen UVOSE und WSBWE vorgestellt. Die gegebenen Hinweise werden, sofern möglich, im weiteren Prozess berücksichtigt. Ein Grundsatzbeschluss wird für die nächste Stadtverordnetenversammlung vorbereitet. Parallel erfolgt die Vorbereitung zur Ausschreibung der weiterführenden Planungsleistungen.*

*Das Vergabeverfahren für die Planungsleitungen LP 4 – 8 wurde durchgeführt. Der Zuschlag wurde am 14. März 2025 im Hauptausschuss an das Ingenieurbüro Richter aus Eisenhüttenstadt erteilt.*

*Der Beschluss zur Trassierung wurde in den Fachausschüssen WSBWE und UVOSE vorgestellt und ist Bestandteil der Sitzung der Stadtverordneten am 22. Mai 2025.*

**Der Grundsatzbeschluss zur Trassenführung wurde in der Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich bestätigt. Aktuell erfolgt die weiterführende Planung zur Vorbereitung der Ausschreibung der Bauleistungen. Gleichzeitig werden die angezeigten Maßnahmen von Medienträgern im Baufeld koordiniert.**

### **KPF-Projekte**

\*\*\*

*Alle KPF-Projekte der Stadt Guben von der sog. alten Förderperiode wurden umgesetzt und abgerechnet.*

\*\*\*

*Die erste Antragstellung in der Förderperiode 2021 – 2027 ist erfolgt. Die Stadt Guben hat bereits 2 KPF-Anträge im Rahmen des Frühlingfestes sowie 1 KPF-Antrag für den Oderlandmarsch 2024 eingereicht. Die Antragstellung für die deutsch-polnischen Meisterschaften der Grundschulen ist vorbereitet.*

*Die neuen KPF-Anträge werden für den 1. Call vorbereitet.*

*Alle KPF-Anträge im Rahmen des 1. Calls wurden rechtzeitig eingereicht.*

*Im 2. Call der deutschen Geschäftsstelle der Euroregion Spree-Neiße-Bober wurden 9 KPF-Anträge eingereicht. Bis Ende März 2025 findet der 2. Call der polnischen Geschäftsstelle der Euroregion statt – die neuen Projektanträge werden aktuell vorbereitet.*

## **Nationale Fördermittel**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### **Bundesprogramm Investitionsgesetz Kohleregion**

##### **Neubau Parkplatz Gewerbegebiet Deulowitz**

*Den Zuschlag für die Bauarbeiten erhielt das Unternehmen EUROVIA VBU GmbH aus Kolkwitz. Die Planungsleistungen erfolgen durch iSA Ingenieure für Städtebau und Architektur aus Heltersberg.*

*Mit den Bauarbeiten wurde Anfang August 2024 begonnen.*

\*\*\*

*Die Arbeiten zum Landschaftsbau (Pflanzungen), Beleuchtung sowie der Einbau der offenen Asphaltdeckschicht werden entsprechend der Witterung weitergeführt.*

*Die Restleistungen zur Markierung und Beschilderung wurden Ende April 2025 abgeschlossen. Die Abnahme hat stattgefunden und der Parkplatz wurde zur Nutzung freigegeben.*

##### **1. Umverlegung Mittelspannungskabel in der Klaus-Herrmann-Straße**

\*\*\*

*Die Arbeiten wurden Ende März 2025 fertiggestellt und abgenommen.*

##### **2. Umverlegung Trinkwasserleitung Gewerbegebiet Deulowitz**

*Für die Erweiterung des Gewerbegebietes ist die Umverlegung und Erweiterung der Trinkwasserversorgung erforderlich.*

\*\*\*

*Aktuell erfolgt die Ausschreibung für die Bauleistungen. Die Arbeiten sollen ab Oktober 2025 beginnen.*

**Das Verfahren zur Vergabe der Bauleistungen wurde durchgeführt. Der Zuschlag soll in der Sitzung der Stadtverordneten am 23. Juli 2025 erteilt werden.**

##### **3. Revitalisierung der Gewässerfläche im „Europark“ der Stadt Guben**

*Die Stadt Guben hat im Aktionsprogramm „Natürlicher Klimaschutz“ einen Projektantrag eingereicht und erhält eine Zuwendung in Höhe von rund 790.000,00 Euro. Der Bewilligungszeitraum ist vom 01. Januar 2025 bis 31. Dezember 2028 vorgesehen. Derzeit erfolgt die Vergabe der erforderlichen Planungsleistungen. Mit der Revitalisierung soll vor allem eine Sedimententnahme (Entschlammung) erfolgen sowie die naturnahe Befestigung der Uferbereiche.*

**Den Zuschlag erhielt das Ingenieurbüro Prokon aus Kolkwitz. Die Planungsanlaufberatung hat am 22. Mai 2025 stattgefunden.**

##### **4. Gewerbegebiet**

*Das Gewerbegebiet Guben-Deulowitz soll vergrößert werden. In Abstimmung mit der Gemeinde Schenkendöbern entstehen dort zusätzliche Gewerbeflächen. Für die*

Zeit nach dem Kohleausstieg soll der Standort weitere Firmen gewinnen. Laut Planungsstand sollen im Rahmen der Erweiterung des Gewerbegebiets in den kommenden zwei Jahren ca. 6,1 Hektar bebaubare Gewerbeflächen entstehen. Das betrifft die Ausdehnung in südlicher und östlicher Richtung. Derzeit befinden sich dort vornehmlich Waldgebiete und Flächen, die Landwirtschaftlich genutzt werden. Die Erweiterung soll rund 4,5 Millionen Euro kosten.

#### **5. Erweiterung nach Norden mit Schenkendöbern**

Darüber hinaus ist nach der geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes die Schaffung von weiteren 33 Hektar Gewerbefläche vorgesehen. Die Aufstellungsbeschlüsse, welche unter anderem in Abstimmung mit dem Ortsteil Deulowitz getroffen wurden, liegen bereits vor. Die Stadt Guben bekräftigt damit die Absicht, den Ausbau des Gebiets in nordwestlicher Richtung voranzutreiben. Weitere 7,5 Hektar befinden sich auf dem Schenkendöberner Gemeindegebiet. Basierend auf der Idee, die neu entstehenden Gewerbeflächen gemeinsam zu vermarkten. Die Gemeinde Schenkendöbern hat darauf hingewiesen, dass dabei die Ansiedlung weiterer Gewerbe statt der Installation zusätzlicher Photovoltaikanlagen o.ä. Projekte im Vordergrund stehen sollen. Im Rahmen der Bauleitplanung soll nun der Fokus auf überwiegend großen und mittelständischen Unternehmen liegen. Die Umsetzung der nördlichen Ausdehnung ist in etwa 5 – 6 Jahren geplant. Unter Beachtung des jeweiligen Ortsgemeinderates werden nun die notwendigen Flächennutzungspläne aufeinander abgestimmt und entsprechend ergänzt. Ein Planungsbüro soll dabei alle zugehörigen Verfahren für die Entwicklung des Gewerbegebiets übernehmen.

#### **Modellprojekt Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung**

Im Juni 2021 erhielt die Stadt Guben nach erfolgter Antragsstellung eine Zusage der Bundesförderung „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“. Laut Zuwendungsbescheide begann die Strategiephase Anfang 2022 und endet Ende 2022. Im Anschluss beginnt die Umsetzungsphase der Einzelprojekte.

\*\*\*

Die neue Guben App wurde erfolgreich entwickelt. Aktuell werden bis zu 20 Tester gesucht, um die App weiterzuentwickeln und Fehler zu beheben.

\*\*\*

In den nächsten Monaten erfolgt die Ausschreibung der Maßnahmen. Die Fertigstellung wird zum 31. Dezember 2025 erwartet.

\*\*\*

Am 07. Februar 2024 fand eine generationen- und grenzüberschreitende Bürgerbeteiligung mit Jugendlichen statt.

Kick-off mit dem bezuschlagten Entwickler zur Realisierung der öffentlichen Webanwendung „Guben Cockpit“ fand am 09. April 2024 statt.

\*\*\*

Ronny Jüngel und Katarzyna Maj bilden das neue Smart City Team. Auf dem Herbstmarkt wird die neue GubenApp offiziell veröffentlicht.

\*\*\*

*Ende November 2024 ist ein Termin vor Ort mit Entwickler von Resi.Form geplant.*

\*\*\*

*Der aktuelle Stand wurde analysiert. Zudem wurde abgestimmt, wie die weitere Vorgehensweise gestaltet werden soll. Ziel des Termins war es, zu klären, ob alle vorgestellten Funktionalitäten den Erwartungen entsprechen bzw. was noch aus unserer Sicht gewünscht wird.*

*Das Smart City Büro in der Frankfurter Straße wird von verschiedenen Institutionen genutzt.*

*Im Rahmen der Maßnahme „Resi.Form“ wird derzeit das nächste Modul – das „Netzwerkmodul“ – entwickelt, welches die Interaktion zwischen verschiedenen Akteuren fördern soll.*

*Bei der Maßnahme „Guben Cockpit“ wird aktuell am Backend bzw. Content-Management-System (CMS) gearbeitet, um die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung schnellstmöglich einzubinden. Nutzen Sie die Möglichkeit unter [cockpit.guben.elie.de](https://cockpit.guben.elie.de) und geben Sie uns Ihr Feedback zur neuen Plattform.*

*Besuchen Sie uns außerdem zum Frühlingsfest am 24. Mai 2025 im Smart City Büro!*

### **1. Maßnahme „Resi.Form“ – Verstetigungstermin**

Ende Mai 2025 fand der erste Verstetigungstermin im Rahmen der Maßnahme „Resi.Form“ statt. Ziel dieses Treffens war es, die bisherigen Entwicklungen zu evaluieren und Schritte zur dauerhaften Implementierung der Ergebnisse zu besprechen. Der weitere Verlauf und die konkreten Umsetzungsmaßnahmen befinden sich derzeit in Abstimmung.

### **2. Migration auf Stadtserver und technische Weiterentwicklung**

Anfang Juli 2025 erfolgte die erfolgreiche Migration der Maßnahme „Guben Cockpit“ sowie der Buchungsplattform des Beteiligungs- und Innovationszentrums (BIZ) auf die städtischen Server.

Im Zuge dieser Umstellung finden derzeit regelmäßige Austauschtermine mit den beteiligten Akteuren statt, um die Integration der Guben App in die zentrale Datenbank des Guben Cockpits vorzubereiten. Ziel dieser technischen Zusammenführung ist es, künftig eine einheitliche Anmeldestruktur zu schaffen. Mitarbeitende sollen dadurch mit nur einem Login auf alle relevanten Systeme zugreifen können, was die Nutzerfreundlichkeit und Effizienz deutlich verbessert.

## **II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten**

**s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025 und im Hauptausschuss am 14. Juli 2025**

### **Ansiedlung Rock Tech Lithium Inc.**

*Am 11. Oktober 2021 erklärte das deutsch-kanadische Unternehmen Rock Tech Lithium ihr Investitionsinteresse im Industriegebiet Guben. Insgesamt werden über 460 Millionen Euro in den Standort investiert. Langfristig sollen rund 160 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.*

\*\*\*

*Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg hat eine bindende Absichtserklärung (Letter of Intent, LOI) ausgestellt, in dem es bis zu 90 Millionen Euro an Fördermitteln für den Lithiumkonverter von Rock Tech in Guben zusagt. Zusätzlich hat das Eisenbahn-Bundesamt nach eingehender Prüfung des Antrags zur Schieneninfrastruktur von Rock Tech einen Zuschuss von bis zu 10 Millionen Euro für den Standort in Aussicht gestellt.*

\*\*\*

*Rock Tech sieht trotz weggefallener Förderung des Bundes die geplante Lithiumhydroxid-Raffinerie in Guben nicht in Gefahr.*

\*\*\*

*Eine Zusage des Landes Brandenburg über Fördermittel in Höhe von 90 Millionen Euro ist bis Ende des Jahres 2024 befristet.*

*Rock Tech selbst steht zurzeit in intensiven Gesprächen mit strategischen Investoren aus der Batterie-, Automobil-, Finanz- und Rohstoffindustrie, welche laut Unternehmensaussage kurz vor dem Abschluss stehen.*

\*\*\*

*Am 12. Mai 2025 hat das Unternehmen angekündigt, dass sich Dirk Harbecke fortan auf die Position des Chairman, des Vorsitzenden des Verwaltungsrates, konzentrieren wird. Die Geschäftsführung liegt nun in den Händen von Mirco Wojnarowicz, der seit drei Jahren im Unternehmen tätig ist; zuvor kümmerte er sich unter anderem um die Sicherung von Abnahme- und Rohstoffvereinbarungen. Vor seiner Tätigkeit bei Rock Tech hatte er leitende Funktionen bei Mitsubishi Power Europe inne.*

*Den Chefposten in Sachen Finanzen übernimmt Christopher Wright, der 2024 in Vorbereitung auf diese Position eingestellt wurde. Er hat davor unter anderem an der Projektfinanzierung des australischen Lithiumproduzenten Liontown Resources mitgewirkt. Kerstin Wedemann bleibt Chefjuristin. Baustart: Sprecher Konstantin Burger macht deutlich: „Wir visieren weiterhin 2025 an.“*

**Ronbay Technology und Rock Tech Lithium unterzeichnen strategische Absichtserklärung über umfangreiche lokale Batteriematerialien der Partnerschaft in Europa.**

### **Ansiedlung JACK LINK'S LSI – Germany GmbH**

\*\*\*

*Am 12. September 2024 wurde die erste in Guben produzierte Tranche der BiFi in die Räucherammer transportiert (nicht für den Verkauf bestimmt).*

\*\*\*

*Am 29. November 2024 verlässt die erste in Guben produzierte und für den Verkauf bestimmte Tranche an BiFi den Räucherofen.*

*Die Produktion ist im 2-Schicht-System gestartet. Es ist beabsichtigt, die vorhandene Verpackungslinie für weitere Produkte des Unternehmens zu nutzen.*

*Am 29. April 2025 fand ein Unternehmensbesuch mit Besichtigung der Produktion statt. Nunmehr ist für Juli 2025 die offizielle Eröffnung und ein Tag der offenen Tür geplant. Dazu beabsichtigt auch der Eigentümer, Guben wieder zu besuchen. Aktuell produziert das Unternehmen wöchentlich 1,6 Millionen BiFi-Salami.*

Am 18. Juli 2025 findet die offizielle Eröffnungsfeier der LSI Guben statt.

### **Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche Süd**

\*\*\*

*Die Zuschläge der Leistungen zur Videoüberwachung und der Gasdruckregelstation sollen in der Stadtverordnetenversammlung am 05. Juni 2024 erteilt werden.*

*Mit dem Rückbau der Industrieanlage wurde die Firma SOLT GmbH beauftragt. Die Arbeiten haben im Mai 2024 begonnen und die Fertigstellung ist für September 2024 vorgesehen.*

*Für die Leistungen zur Videoüberwachung und der Erweiterung der Gasversorgung fanden die Bauanlaufberatungen statt. Diese Arbeiten werden im Juli 2024 beginnen.*

*Für die Umverlegung der ONTRAS-Leitung wird die Genehmigung durch das Landesbergamt erwartet. Die ONTRAS plant einen Baubeginn im August 2024.*

\*\*\*

*Die Leistungen im Straßenbau sind, mit der Fertigstellung der Verlängerung der Straße I, abgeschlossen.*

*Die Arbeiten der ONTRAS sind abgeschlossen und für die Umbindung vorbereitet. Die Arbeiten zur Erweiterung der Videoüberwachung und Zugangskontrolle haben mit der Verlegung der Kabel begonnen.*

*Für die Genehmigung der Gleisanlagen wurden abschließende Details mit der Landeseisenbahnaufsicht abgestimmt. Die Genehmigung wird im VI. Quartal 2024 erwartet.*

*Mit Posteingang vom 21. November 2024 liegt die technische Genehmigung zur Erweiterung der Anschlussbahn im Industriegebiet Guben Süd vor. Die Leistungen der Umverlegung der Ferngasleitung der ONTRAS sind abgeschlossen und abgenommen. Ebenfalls konnten die Arbeiten zur Ertüchtigung der Gasmitteldruckleitung abgeschlossen werden. Aktuell erfolgen die weiteren Abbrucharbeiten zum Rückbau von Performance Fibers. Alle weiteren Arbeiten ruhen witterungsbedingt.*

*Am 03. März 2025 wurden die Arbeiten zur Herstellung der Gleisanlagen wieder aufgenommen und voraussichtlich Ende April 2025 abgeschlossen. Die Errichtung der Gasdruckregelstation erfolgt gemäß Bauablaufplan ab April 2025.*

*Der Rückbau von Performance Fibers ist noch nicht abgeschlossen. Die Einstufung der Abbruchmaterialien erfordert eine gesonderte Entsorgung.*

*Die Gleisbauarbeiten sind überwiegend abgeschlossen. Die Gasdruckregelstation wurde installiert. Der Netzanschluss und die Inbetriebnahme stehen in Abhängigkeit der Kapazitäten des Netzbetreibers und sind für Anfang Juni 2025 geplant.*

*Ab Mitte Mai 2025 ist die Fortführung des Zaunbaus und die Installation der Videoüberwachungsanlage vorgesehen.*

**Der Zaunbau ist abgeschlossen und die ersten Videostandorte sind installiert. Der Rückbau der ehemaligen Spinnerei ist aufgrund der eingeschränkten Leistungsfähigkeit des Auftragnehmers im Verzug. Die Aufforderungen zur Wiederaufnahme der Arbeiten blieben aktuell erfolglos.**

**Die Gleisanlagen wurden durch die Landeseisenbahnaufsicht bei einem Vororttermin gesichtet und entsprechen den Anforderungen der Genehmigung.**

## **Botree Cycling**

*Das chinesische Unternehmen plant in Guben den Bau einer Batterie-Recycling-Anlage sowie eines Ausbildungs- und Trainingszentrums für Batterie-Recycling-Fachkräfte. Der Standort Guben ist nach Angaben des Unternehmens der erste Standort in Europa. Am 16. November 2022 fand die Arbeitsberatung statt, in der der CEO des Unternehmens, Dr. Xiao LIN, das Ansiedlungsvorhaben ausführlich präsentierte.*

\*\*\*

*Im Auftrag von Botree führt ein Architekturbüro aus Wien eine Due-Diligence-Prüfung (Ist der Standort für das Investment geeignet?) für den Standort durch.*

*Die Verhandlungen zur Ansiedlung im Industriegebiet wurden fortgesetzt. Dazu fanden zwei Termine statt. Am 09. September 2024 (online) und am 16. September 2024 in Potsdam. Es wurde zunächst mitgeteilt, dass die Due Diligence (Prüfung der Standortvoraussetzung) abgeschlossen wurde und sich der Standort Guben als vorteilhaft erwiesen hat. Derzeit wird an der Präzisierung der Flächen aufgearbeitet. Gleichzeitig gibt es einen Wunsch des Investors, ein Angebot für die weiteren Optionsflächen zu erhalten. Es ist davon auszugehen, dass notwendige Beschlussfassungen in der SVV im ersten Quartal 2025 notwendig sind.*

*Im März 2025 sollen die Verhandlungen über den Erwerb von Flächen im Industriegebiet (Westerweiterung) fortgesetzt werden.*

## **Indorama Ventures Fibers Germany GmbH** (ehemals TREVIRA GmbH)

\*\*\*

*Aktuell ist eine steigende Auftragslage im Unternehmen zu verzeichnen.*

*Zwischen dem Bürgermeister und dem Werkleiter finden aktuell Abstimmungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Auslastung von Flächen statt.*

\*\*\*

*Die Restrukturierungsmaßnahmen wurden im zweiten Halbjahr 2023 abgeschlossen.*

\*\*\*

*Indorama streicht bis Mitte nächsten Jahres 210 Stellen in seinem Werk in Guben. Das Management des in Thailand ansässigen Unternehmens verlagert seine Produktion nach Italien. Die Abteilungen Spinnerei und Texturierung werden daher in Guben komplett geschlossen. Lediglich die Polykondensation bleibt.*

*Es ist auch zu berücksichtigen, dass der Abbau der Stellen nicht nur die Beschäftigten trifft, sondern auch viele Subunternehmer wie beispielsweise Gebäudereinigung, Metallbauarbeiten, Elektroinstallationen oder Versorgung.*

*Derzeit verhandelt der Betriebsrat über einen Sozialplan. Der Bürgermeister ist im ständigen Austausch mit der Werksleitung sowie dem Betriebsrat. Die Verhandlungen über den Tarifvertrag und den Sozialplan sind abgeschlossen. Der Bürgermeister steht in einem kontinuierlichen Austausch mit der Werksleitung und der Betriebsratsvorsitzenden. Darüber hinaus gab es auch ein Gespräch mit dem Leiter der Agentur für Arbeit Cottbus, Herrn Müller.*

*Auf der Basis des Sozialplans und des Interessenausgleichs sind im Dezember 2024 die Kündigungen ausgesprochen worden. Der Bürgermeister befindet sich weiterhin in einem permanenten Austausch mit der Geschäftsführung und der Betriebsratsvorsitzenden.*

*Der Bürgermeister steht hier weiterhin im Austausch mit der Geschäftsführung, der Betriebsratsvorsitzenden sowie dem Leiter der Agentur für Arbeit in Cottbus. Hier fanden im Februar 2025 Informationsgespräche mit den von der Kündigung betroffenen Beschäftigten statt.*

Der Bürgermeister steht weiterhin in einem engen Austausch mit der Werksleitung. Aktuell laufen Gespräche zur Nachnutzung freigewordener Kapazitäten durch Dritte.

### **Breitbandausbau in Guben**

\*\*\*

*Eine Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung ist, unter Berücksichtigung der Entscheidung über die SVV 027/2022 „Grundsatzbeschluss zur Teilnahme und Umsetzung des Förderprogramm „Graue Flecken“ zur Förderung des Breitbandausbaus in Guben“, nicht erneut notwendig.*

\*\*\*

*Nach Auskunft des Projektleiters der CIT GmbH (verantwortlich für den Breitbandausbau beim Landkreis Spree-Neiße) begleiten aktuell zwei Büros die Erarbeitung der Leistungsverzeichnisse in Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung. Territorial soll der Landkreis dabei in einen nördlichen und einen südlichen Teil (in etwa die Autobahn als Grenze) aufgeteilt werden. Der Zuschlag soll spätestens im vierten Quartal 2024 erfolgen und eine Vertragsunterzeichnung durch die Auftragnehmer und der Beginn der Realisierung ist für das erste Quartal 2025 geplant.*

### **Kommunale Wärmeplanung Guben**

\*\*\*

*Der Fördermittelbescheid ist eingegangen.*

*Fördersumme: 193.160,00 Euro*

*Ausschreibung über Vergabepattform erfolgt ab 15. April 2024*

*Zuschlagende Bindefrist: 07. Juni 2024*

*Projektlaufzeit: 10. Juni 2024 – 31. März 2025*

*Ein wichtiges Ziel der Wärmeplanung ist es, den vor Ort besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung zu ermitteln.*

*Inhalte der kommunalen Wärmeplanung sind u.a.:*

- Bestandsanalyse inkl. Energie- und Treibhausgasbilanz*
- Potenzialanalyse zur Ermittlung von Energieeinsparpotentialen*
- Strategie und Maßnahmenkatalog*
- Beteiligung der Verwaltungseinheiten und weiterer relevanter Akteure*
- Erstellung einer Verstärkungsstrategie*
- Erstellung eines begleitenden Controlling-Konzeptes*
- Kommunikationsstrategie inkl. Akteursbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit*

*Beteiligte Partner bisher: SWG Städtische Werke Guben GmbH, Energieversorgung Guben GmbH, envia THERM GmbH, GuWo – Gubener Wohnungsgesellschaft mbH, Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG, Stadt Guben*

*Der Auftrag wurde an die Megawatt Ingenieurgesellschaft mbH, Paul-Lincke-Ufer 8 b, 10999 Berlin vergeben. Der Projektstart (Kick-Off) hat bereits stattgefunden, die Kooperationsvereinbarung ist abgeschlossen, Anfragen an die Projektpartner werden gestellt sowie erfolgt zurzeit die Datensammlung.*

*Im Mai 2024 beauftragte die Stadt Guben das Unternehmen Megawatt mit der Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung.*

\*\*\*

*Am 02. April 2025 wird in der Alten Färberei, ab 17:00 Uhr die Abschlussveranstaltung zur Kommunalen Wärmeplanung stattfinden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.*

\*\*\*

*Die Stadt Guben hat ihre Kommunale Wärmeplanung abgeschlossen und damit einen bedeutenden Schritt in Richtung klimafreundlicher Stadtentwicklung gemacht. Die Ergebnisse wurden am 02. April 2025 in der Alten Färberei vorgestellt.*

Die Beschlussvorlage SVV 033/2025 – Kommunale Wärmeplanung - Kenntnisnahme und Festlegung als Handlungsgrundlage für Verwaltung und kommunale Beteiligung, soll am 23. Juli 2025 in der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

- Vortrag in Fachausschüssen WSBWE/UVOSE
- Priorität der Energieprojekte:
  1. Geothermie
  2. KWP (Wärmepumpen)
  3. Biomasse

## **Wirtschaftsförderung allgemein**

\*\*\*

*Die nächste Beratung des Unternehmerbeirates findet am 11. Februar 2025 statt.*

*Der nächste Unternehmerstammtisch findet am 18. März 2025 statt.*

*Am 07. April 2025 unterzeichneten Guben und Cottbus eine Kooperationsvereinbarung, um den Strukturwandel gemeinsam zu gestalten. Schwerpunkte sind die Vernetzung der Wirtschaftsförderungen, gemeinsame Investorenbetreuung, Fachkräftegewinnung – insbesondere aus Polen und der Ausbau grenzüberschreitender Verkehrsinfrastruktur.*

*In Kooperation mit der Stadt Cottbus war die Stadt Guben auf der Real Estate am 14. und 15. Mai 2025 in Hannover vertreten.*

Die letzte Standortkonferenz für die Unternehmen im Industriegebiet fand am 17. Juni 2025 statt. Neben der Information über den Stand des Umbaus der Infrastruktur im Industriegebiet gab es auch Diskussionen über die Sicherung der Dienstleistungen am Standort (bisher Leistungsträger Dussmann GmbH).

Seit dem 08. Juli 2025 führt Polen an 52 Grenzübergängen zu Deutschland wieder systematische Grenzkontrollen durch – mit dem Ziel, irreguläre Migration einzudämmen. Nach Einschätzung der Industrie- und Handelskammern in Brandenburg könnten diese Maßnahmen für exportorientierte Unternehmen in Brandenburg spürbare Konsequenzen haben: Produktionsprozesse könnten sich verzögern, Lieferketten ins Stocken geraten, Kosten steigen. Besonders betroffen wären Unternehmen im Süden Brandenburgs mit regelmäßigen Geschäftsverbindungen ins Nachbarland Polen. Aktuell sind die Kontrollen an unserer Stadtbrücke als eher verhalten einzuschätzen. Im Ergebnis einer Abfrage im

Rahmen der Standortkonferenz haben die anwesenden Unternehmerinnen und Unternehmer keine negativen Auswirkungen seit Beginn dieser Kontrollen auf der polnischen Seite wahrgenommen.

### **III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen**

Seit dem letzten Bericht des Bürgermeisters gibt es folgende Informationen:

#### **1. Außendienst**

Im Zeitraum vom 21. Mai 2025 bis 10. Juli 2025 wurden 127 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld wegen Verstoßes gegen die StVO ausgesprochen. Weiterhin wurden 2 Hundebesitzer auf das Vorhandensein der Steuermarke für den mitgeführten Hund kontrolliert und erforderlichenfalls zur Anmeldung des Hundes aufgefordert. 23 Amtshilfeersuchen von anderen Gemeinden zur Fahrerfeststellung bei Geschwindigkeitsverstößen wurden bearbeitet bzw. die Fahrer/innen ermittelt. Weiterhin wurden im Berichtszeitraum 31 Ermittlungen zu illegaler Müllentsorgung sowie Sperrmüll durchgeführt.

#### **2. Friedhofswesen**

Im Zeitraum vom 21. Mai 2025 bis 10. Juli 2025 fanden 39 Urnenfeiern und 3 Erdbestattungen auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben statt.

#### **3. Standesamt**

Im Berichtszeitraum vom 09. Mai 2025 bis 08. Juli 2025 wurden im Standesamt Guben 16 Eheschließungen durchgeführt und 118 Sterbefälle beurkundet.

#### **4. Feuerwehr**

Im Zeitraum vom 09. Mai 2025 bis zum 11. Juli 2025 verzeichnete die Feuerwehr 40 Einsätze.

### **IV. Sonstiges/Bildung/Arbeitsmarkt**

#### **Netzwerk Schule & Wirtschaft**

##### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

##### **Ausbildungs- und Studienbörse**

\*\*\*

*Zur 22. Ausbildungs- und Studienbörse am 14. September 2024 in der Alten Färberei haben sich ca. 300 Interessierte bei 36 Ausstellern über verschiedenste Studiengänge und Ausbildungsmöglichkeiten informiert. Die nächste Ausbildungs- und Studienbörse, welche von der Stadt Guben in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit organisiert wird, findet am 13. September 2025 statt.*

Im Vorfeld der Ausbildungs- und Studienbörse wurde eine kreative Mitmachaktion gestartet. Unter dem Motto „**#MeinBerufVonMorgen – Das will ich werden, weil...**“ sind Jugendliche aufgerufen, ihre beruflichen Wünsche öffentlich zu zeigen. Die Aktion verfolgt

das Ziel, junge Menschen aktiv in den Berufswahlprozess einzubinden, das Interesse an Ausbildungsangeboten der Region zu stärken und die Vielfalt der beruflichen Perspektiven sichtbar zu machen. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sind aufgerufen, ein Bild oder ein kurzes Video ihres Traumberufs auf Instagram zu posten. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Verwendung der Hashtags **#MeinBerufVonMorgen** und **#AusbildungsbörseGuben**. Die Beiträge müssen bis spätestens Sonntag, 07. September 2025, veröffentlicht sein. Unter allen Teilnehmern werden während der Ausbildungs- und Studienbörse attraktive Preise verlost.

### Zukunftstag

*Zum diesjährigen Zukunftstag am 03. April 2025 hatten neun Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 12 und 15 Jahren die Möglichkeit, die Arbeit in der Stadtverwaltung Guben näher kennenzulernen. Weitere Unternehmen und Institutionen in der Stadt Guben, wie z.B. das Naémi-Wilke-Stift, die Städtischen Werke Guben und die Gubener Sozialwerke beteiligten sich an dem Aktionstag und gewährten den Jugendlichen Einblicke in verschiedenste Berufsfelder. Vielen Dank an alle Beteiligten.*

### Praktikum Lausitz

Mit dem neuen, kostenfreien Online-Portal „Praktikum Lausitz“ der Handwerkskammer können Schülerinnen und Schüler unkompliziert nach Praktika in Südbrandenburg suchen. Unternehmen können schnell und unkompliziert Praktikumsstellen einpflegen und erreichen motivierte Interessenten in kürzester Zeit. So können gezielt junge Menschen angesprochen werden, die auf der Suche nach beruflicher Orientierung sind.

## Arbeitsmarkt

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

*Aktuell finden Abstimmungen der Geschäftsführung der SWG GmbH und dem Bürgermeister mit der Geschäftsführung der BQS Döbern GmbH statt. Die sind dabei, die Maßnahmen im Landkreis Spree-Neiße für die Perspektive abzustimmen. Im Zusammenhang mit der beabsichtigten Neuordnung der Organisation von Maßnahmen über den sogenannten zweiten Arbeitsmarkt gab es auch Gespräche mit dem gemeinnützigen Berufsbildung Verein Guben e.V.*

In den drei Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH/Sparte ÖGB sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 40 von 50 möglichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung - FAUST III“ mit 20 von 30 Beschäftigten, die in der Stadt Guben sowie der Gemeinde Schenkendöbern eingesetzt sind.

Im Rahmen der beiden Beschäftigungsprojekte FAUST (Fähigkeiten ausbauen und stärken) „Faust Träger – im kreativen Bereich“ sowie „Faust Träger – im Tafelgarten“ sind zurzeit 20 von 20 TeilnehmerInnen beschäftigt.

Im Rahmen der „Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gemäß § 16 Abs. 1 SGB, Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 4 Satz 3 Nr. 1 SGB, Drittes Buch (SGB III)“, führen wir derzeit mit 1 TeilnehmerIn eine Integrationsmaßnahme (ICO) durch.

## **Bereich Integration**

### **s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 23. Juli 2025**

#### Statistik

Zum Stichtag 31. Mai 2025 lebten 2.219 Bürgerinnen und Bürger mit ausländischer Herkunft in der Stadt Guben, wovon 1.082 männliche Ausländer und 1.137 weibliche Ausländerinnen sind. Davon haben 1.215 Personen die polnische Staatsangehörigkeit und 1.004 Bürgerinnen und Bürger sind 55 weiteren Nationalitäten zuzuordnen (ungeklärt 6, staatenlos 8).

Die Anzahl der Geflüchteten in der Stadt Guben beträgt aktuell 540 Personen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV e.V.) werden 266 Asylbewerber und Asylbewerberinnen und 11 unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA) betreut. Im Mai 2025 erhielten 338 Personen Leistungen des Jobcenters und 202 Personen Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz vom Landkreis Spree-Neiße.

## **Kitas/Schulen**

#### Kindertagesbetreuung

\*\*\*

Die Eltern der zukünftigen ersten Klassen der Corona-Schröter-Grundschule wurden in einer Elternversammlung am 11. Juni 2025 durch die Stadtverwaltung dazu informiert. Die Erweiterung der Betriebserlaubnis auf Hortkinder in der Kita Musikspielhaus wurde beim Ministerium durch den Träger beantragt.

*Die Stadt Guben und der Lebenshilfe Guben e.V., Träger der Kindertagesstätte „Regenbogen“, haben zunächst eine Weiterführung der Betreuung der Kita bis zum 31. Dezember 2025 vereinbart. Darüber hinaus stehen beide Akteure in engem Kontakt, um für alle Beteiligten eine optimale Lösung zu finden.*

Der Träger Lebenshilfe Guben e.V. hat die Kündigung der Betreuung der Kita Regenbogen zurückgezogen. Im Interesse aller Beteiligten hat die Stadtverwaltung der Rücknahme der Kündigung zugestimmt.

#### Schulen

*Lernanfänger 2025/2026 (01. Oktober 2018 bis 30. September 2019 Geborene + Rücksteller aus 2024/2025: 168 Kinder)*

	<i>Kapazitäten</i>	<i>Anmeldungen</i>
<i>Friedensschule Grundschule:</i>	78	68
<i>Corona-Schröter-Grundschule:</i>	59	65
<i>Grundschulen gesamt:</i>	137	133
<i>Offene Anmeldungen:</i>		2
<i>Rückstellungsanträge:</i>	20	
<i>Wegzüge:</i>	7	

*Anmeldungen außerhalb Gubens:*

14

*(Polen, Förderschule, Neuzelle, Grano)*

*Da die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der Corona-Schröter-Grundschule übersteigt, richtet sich die Auswahl der Aufnahme laut § 4 der Grundschulverordnung nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes gemäß § 106 Abs. 4 Satz 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes. Die Schulleitung wird zu den betroffenen Eltern frühzeitig Kontakt aufnehmen.*

**Voraussichtliche Lernanfänger Grundschulen / weiterführende Schulen (7. Klasse)**

*Die Anzahl der Rückstellungen hat sich auf 28 Kinder erhöht und die Einschulungsuntersuchungen sind noch nicht abgeschlossen.*

Friedensschule Grundschule:	70 Lernanfänger
Corona-Schröter-Grundschule:	56 Lernanfänger
Grundschulen gesamt:	126 Lernanfänger
Europaschule „Marie & Pierre Curie“:	65 Lernanfänger
Pestalozzi-Gymnasium:	68 Lernanfänger
Sekundarstufe I gesamt:	133 Lernanfänger

**Service-Center**

**Online-Terminbuchung für den Bereich Meldewesen**

\*\*\*

*Das Serviceportal ist seit dem 05. Juli 2024 online.*

\*\*\*

**Auswertungszeitraum: 05. Mai 2025 – 30. Juni 2025**

- im o.g. Zeitraum wurden insgesamt 1.341 Termine durch BürgerInnen in der Meldestelle wahrgenommen, davon waren 308 Vorgänge ohne Terminvergabe und 194 Online-Buchungen
- die durchschnittliche Wartezeit für die Terminvergabe bei der Meldestelle liegt derzeit bei ca. 4 – 5 Wochen
- dringende Termine werden weiterhin in Abstimmung zeitnah vergeben
- Vorgänge wie die Abholung von Reisepässen oder die Beantragung von Meldebescheinigungen sind auch ohne Terminvergabe möglich, jedoch kann es zu einer Wartezeit kommen
- es ist ein erhöhtes Aufkommen bei der Ausstellung von hoheitlichen Dokumenten wie Personalausweisen und Reisepässen, bedingt durch die bevorstehende Urlaubszeit und der aktuell vorhandenen Grenzkontrollen durch Polen zu verzeichnen

- seit der Inbetriebnahme des bereitgestellten Fotoautomaten (POINT ID) durch die Bundesdruckerei (im Zeitraum vom 17. Juni 2025 – 30. Juni 2025) sind bisher 64 digitale Lichtbilder durch die Behörde erstellt worden  
(Hinweis: die Erstellung eines digitalen Lichtbildes kostet 6,00 Euro, die Einnahme verbleibt bei der Behörde, sie muss nicht abgeführt werden)

## **Besucherzahlen**

### Bibliothek

➤ Besucher 01.01.2025 – 30.06.2025	18.729
➤ Besucher 01.01.2024 – 30.06.2024	21.153

### Musikschule

➤ Anzahl SchülerInnen per 30.06.2025	533
➤ Anzahl SchülerInnen per 30.06.2024	535

### Multifunktionsaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

➤ 01.01.2025 – 30.06.2025:	62 Veranstaltungen mit 6.523 Besuchern
Renovierungsarbeiten in der Alten Färberei vom 03.02.2025 – 26.03.2025	

### Stadt- und Industriemuseum

➤ Besucher 01.01.2025 – 30.06.2025	1.271
➤ Webseiten-Besucher 01.01.2025 – 30.06.2025	24.784
➤ Besucher 01.01.2024 – 30.06.2024	1.500
➤ Webseiten-Besucher 01.01.2024 – 30.06.2024	19.539

### Museum Sprucker Mühle

➤ Besucher 01.01.2025 – 30.06.2025	4
➤ Besucher 01.01.2024 – 30.06.2024	0

### Freizeitbad Guben

➤ Besucher 01.01.2025 – 30.06.2025	35.349
➤ Besucher 01.01.2024 – 30.06.2024	39.569

## **Bericht aus den kommunalen Beteiligungen**

Siehe bereits erfolgte Berichterstattung und der im Hauptausschuss am 14. Juli 2025 bzw. in den Fachausschüssen. Der Bürgermeister wird im nichtöffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung am 23. Juli 2025 auf die aktuelle Situation in den Beteiligungen eingehen.

## **V. Controllingbericht Haushalt**

- Darlehenstand zum 30. Juni 2025 (siehe Anlage)
- Controlling Haushalt: Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2025 – (siehe Anlage)

## **VI. Aktuelle Termine**

31. Juli 2025	IHK Sommerempfang
11. August 2025	Beratung Kunst- und Kulturbeirat
05. September 2025	Aufsichtsratssitzung EVG GmbH
08. September 2025	Gemeinsame Kommission Guben/Gubin
09. September 2025	Jahresempfang IHK
10. September 2025	Kreisarbeitsgemeinschaft Spree-Neiße des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg
10. September 2025	Beratung Fachausschuss Haushalt und Vergabe
10. September 2025	Aufsichtsratssitzung SWG GmbH
11. September 2025	Große Lausitzrunde
11. September 2025	Beratung Fachausschuss Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
16. September 2025	Unternehmerbeirat
17. September 2025	Aufsichtsratssitzung POS
17. September 2025	Beratung Fachausschuss Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
17. September 2025	Unternehmerstammtisch
18. September 2025	Beratung Fachausschuss Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie
19. September 2025	Präsidiumssitzung der Euroregion Spree-Neiße-Bober
22. September 2025	Hauptausschuss
23. September 2025	14. Ostdeutsches Energieforum
24. September 2025	113. Sitzung des Ausschusses für mittlere Städte des Deutschen Städtetages für das Jahr 2025
24. September 2025	3. Arbeitsberatung beim Landrat
24. September 2025	Händlerberatung
25. – 26. September 2025	137. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Europäischen Binnenmarkt des Deutschen Städtetages
01. Oktober 2025	Stadtverordnetenversammlung

## **VII. Informationen des Hauptverwaltungsbeamten an die Mitglieder des Hauptausschusses am 14. Mai 2025 - öffentlicher Teil** **(Zeitraum vom 22. Mai 2025 bis zum 14. Juli 2025)**

wird nachgereicht

### **VIII. Abkürzungsverzeichnis**

ASP	Afrikanische Schweinepest
ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BAFA	Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BDEW	Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft
BLB	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen
BQS Döbern GmbH	Beschäftigungs-, Qualifizierungs- und Strukturförderungsgesellschaft mbH Döbern
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
ELT	Elektroleistung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
FAMI	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HV	Ausschuss für Haushalt und Vergabe
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau

KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LELF	Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LfU	Landesamt für Umwelt
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
LZ	Lebendige Zentren (Städtebauförderprogramm)
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene
MBJS	Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MVP	minimum viable product
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Przedsiębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SBJK	Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
SEK	Standortentwicklungskonzept
SGB III	Dritte Buch Sozialgesetzbuch
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UDB	Untere Denkmalschutzbehörde
UVOSE	Fachausschuss für Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
UPL	Umsetzungsplan
VfA	Verwaltungsfachangestellte/r
VK	Vergabekommission
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WRL	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie